

Marktkommentar Renten

Mittwoch, 22. August 2012

Trading – Range: 141.45–142.61

Tendenz: leichter

Ungeachtet von Bedenken der Bundesbank und ausweichender Kommentare der EZB zu vorab festgelegter Zinsschwellen bei Staatsanleihekäufen greifen Anleger bei Rententiteln der EU- Peripherie weiter beherzt zu. Profitieren konnte davon Spanien, das sich über 12- und 18- monatige Geldmarkttitel 4.5 Mrd. Euro an frischen Mitteln verschaffte. Die Zinsen lagen mit 3.07 % respektive 3.3 % deutlich unterhalb der Sätze bei den Auktionen vor einem Monat (3.92 %/4.2 %).

Deutsche Staatsanleihen litten weiterhin unter dem anhaltenden Risikoappetit der Investoren. Angeführt von mittleren und kurzen Laufzeiten hielten sich die Kursabschläge angesichts des von hoher Unsicherheit geprägten Handels jedoch in Grenzen. Die Umsätze lagen erneut weit unter Durchschnitt. Die Rentenmärkte der Schuldenländer präsentierten sich weiter fest, wobei besonders portugiesische Schuldtitel gesucht waren. Die Risikoprämien 10-jähriger italienischer (5.63 %), spanischer (6.16 %) und portugiesischer Anleihen (8.89 %) ermäßigten sich gegenüber vergleichbaren Bundesanleihen um 12 bzw. 38 BP. Staatspapiere aus Frankreich (2.15 %), Belgien (2.58 %) und den Niederlanden (1.89 %) performten Bunds um 1 bis 2 BP aus.

Schwache **Handelsbilanzzahlen Japans** drücken heute die Aktienbörsen in Fernost ins Minus. Das Handelsdefizit belief sich nach einem Plus im Vormonat auf 517.4 Mrd. Yen im Juli, die Exporte brachen unerwartet stark um 8.1 % ein.

Die Kurse amerikanischer Staatsanleihen tendierten nach einem ereignislosen Handel an ihrem Heimatmarkt heute in Fernost angesichts der Vorgaben aus Japan deutlich höher.

Bund- (141.82) und Bobl- Kontrakt (126.86) verloren 8 bzw.9 Stellen, der **Schatz (110.785)** ging 4 ½ Ticks niedriger aus dem Markt. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe fiel auf **1.51 %**, der Renditeabstand zwischen 2- und 10-jährigen Bundesanleihen ermäßigte sich auf **152 BP**. 10-jährige **US-Treasuries** rentieren 3 BP niedriger bei **1.77 %**, der **JGB- Future (143.71)** legt 15 Stellen zu. Der **Euro** klettert auf **1.247** Dollar, der Preis für das Barrel **Öl** steigt auf **96.9** Dollar.

Heute stehen nur die Zahlen zu den **wiederverkauften Eigenheimen** in den **USA** (4.51 Mio./+3.2 %) zur Veröffentlichung an. Die **US- Notenbank** legt das **Protokoll** der letzten Sitzung vor. Morgen laufen dann die vorläufigen Umfrageergebnisse der Einkaufsmanager in der Eurozone für August über die Ticker. Eurogruppenchef Juncker reist heute nach Athen, um mit der Regierung über eine Verlängerung der Fristen für Spar- und Reformpakete zu diskutieren. Der Widerstand der Bundesregierung gegen zusätzliche Zahlungen an Griechenland, die eine solche Maßnahme nach sich ziehen würde, ist jedoch ungebrochen. Der griechische Premierminister Samaras trifft am Freitag und Samstag Merkel und Hollande, am Donnerstag steht ein Treffen zwischen Hollande und Merkel zur Abstimmung einer gemeinsamen Position in der Griechenland- Frage auf der Agenda.

Am **Primärmarkt** begibt die Finanzagentur des Bundes heute neue **2-jährige Schatzanweisung** im Volumen von 5 Mrd. Euro. **Santander International Debt SA Unipersonal** begab unter Garantie der **Banco Santander S.A.** eine 2- jährige ungesicherte Anleihe im Volumen von 2 Mrd. Euro bei Midswap +390 BP. **SOCIETE GENERALE** begab eine 5 ½- jährige ungesicherte Anleihe im Volumen von 1 Mrd. Euro bei Midswap +125 BP. **Bank Nederlandse Gemeenten** emittierte eine 10-jährige ungesicherte Anleihe im Volumen von 1 Mrd. Euro bei Midswap +40 BP.

Technik:

Der Bund- Future stand den gesamten Handelstag unter Druck, konnte sich aber zum Schluss wieder erholen und schloss (**141.82**) 8 Stellen unter Vortagsniveau. Die Ausgangslage bleibt angespannt, die Indikatoren auf Tagesbasis zeigen jedoch auf überverkauftem Niveau Stabilisierungsansätze. Im Wochenchart dominieren ebenfalls negative Vorzeichen, der Wochentrend bei **142.26** bleibt das Maß aller Dinge. Unterstützungen liegen bei **141.45** (Tief v. 17.08.), **141.27** (Tief v. 21.08.), **141.14** (Tief v. 20.08.), **141.08** (50 %- Retracement von 135.27 bis 146.89) und **140.78** (Tief v. 16.08.). Widerstände sehen wir bei **141.99** (Hoch v. 21.08.), **142.17/28** (Hoch v.20.08./Tief v.14.08), **142.45** (Hoch v. 15.08.), **142.61** (Tief v. 13.08.) und **143.08** (Hoch v.14.08.).

Unterstützungen: **141.45** **141.27** **141.14/08**
Widerstand: **142.17/28** **142.45** **142.61**

Tageschart:



Wochenchart:



Autor

Thomas Weidmann
Handel Wertpapiere, Devisen, Derivate

Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale („Helaba“) ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Das Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Es ersetzt insbesondere keine Anlageberatung. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen, Empfehlungen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können sich ohne weiteren Hinweis ändern und stimmen nicht notwendigerweise mit denen Dritter überein. Das Dokument beruht auf Informationen, die von der Helaba als zutreffend und adäquat erachtet werden, die jedoch nicht verifiziert worden sind. Eine Haftung für die Genauigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder der enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen, Empfehlungen oder Erklärungen wird nicht übernommen. Eine Investitionsentscheidung sollte nur auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie des Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen. Die in dem Dokument enthaltenen Empfehlungen können je nach Anlageziel, Anlagehorizont oder der individuellen Vermögenslage für einzelne Anleger nicht oder nur bedingt geeignet sein. Da Trading-Empfehlungen stark auf kurzfristigen technischen Aspekten basieren, können sie auch im Widerspruch zu anderen Aussagen mit Empfehlungscharakter der Helaba stehen. Die Helaba übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären. [Jede Form der Verbreitung dieses Dokuments bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung. © Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt]